
Subject: erste HT geplant-bitte um Beurteilung erfahrener User-kontroverser Fall
Posted by [notBruceWillice](#) on Sat, 22 May 2021 13:35:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Liebe Haartransplantations-Erfahrene,

ich bitte um euren Rat!

nach den ersten naiven Google-Suchanfragen "bester Arzt HT Türkei", bin ich nun erschreckt zurück gerudert, bei all der Abzocke die man dort vorfindet und habe beschlossen mich erstmal ausgiebig über das Thema zu informieren. Über etwas Orientierungshilfe im Dschungel der Informationen und Ärzte würde ich mich sehr freuen!

Zu meinem Fall:

Alter: 23 (*)

NW: 2-3 (siehe Bilder)

Budget (aktuell): 4000 Euro (**)

Medikamente: noch keine, freue mich über Ratschläge.

Familienhintergrund: väterlicherseits: alle Männer sind stolze Glatzenträger, Männer

mütterlicherseits: Geheimratsecken jedoch weit entfernt von einer Glatze

Dazu sei gesagt das wohl bei niemandem in der Familie der Haarausfall so früh begonnen hat wie bei mir.

(*)Ich möchte die HT nicht aus reiner Eitelkeit machen, dafür wäre es mir aktuell noch zu teuer und ich würde zur Sicherheit noch einige Jahre ins Land ziehen lassen. Da aber in meinem Beruf(Filmbranche) junges Aussehen leider immer noch eine große Rolle spielt, bleibt mir nichts anderes übrig oder ich lasse viele Gelegenheiten in den nächsten Jahren vorbeiziehen und kann erst wieder richtig arbeiten, wenn ich in einem Alter angekommen bin, wo Geheimratsecken oder Glatze normal sind. Das hier viele davon abraten im jungen Alter eine HT zu machen, habe ich bereits gesehen, allerdings wirken die Argumente dafür oft eher emotional als rational. Selbstverständlich wäre ich bereit in einigen Jahren nochmal nachzulegen und will natürlich genügend Reserve dafür lassen. Deswegen möchte ich jetzt konservativ an die Sache herangehen und "nur" der schnellen Alterung entgegenwirken. Dafür brauche ich natürlich einen Arzt der verantwortungsbewusst und langfristig mit mir plant, anstatt schnell, möglichst viel Kohle machen zu wollen.

Was das ganze erschwert: FUE kommt für mich nicht infrage. Ich würde solange nicht arbeiten können bis die Haare wieder normal lang sind und von der HT nichts mehr zu sehen ist. Es wäre also enorm wichtig, dass man, wenn nötig, die HT Fläche mit dem Resthaar überdecken kann.

(**)wenn ich feststellen muss, dass sich mit dem veranlassten Budget kein Arzt finden lässt, der eine HT unter meinen Voraussetzungen und Ansprüchen umsetzen kann, wäre ich bereit die Differenz finanzieren zu lassen. Es handelt sich schließlich um eine Investition, die sich wahrscheinlich auch finanziell auszahlen wird.

Ich habe bereits einen Beratungstermin bei Herrn Dr. Neidel in Düsseldorf vereinbart. Allerdings geht es mir erstmal darum einen ersten Anhaltspunkt zu erhalten und mehr über präventive

Maßnahmen zu erfahren. Außerdem liegt er bekanntlich deutlich über meinem Budget und für das Geld würde ich dann auch gerne einen Top-Arzt haben wollen. Beim Telefonat wurden 1800-2200 Grafts geschätzt, zu einem Preis von 7.500-8500 Euro. Das sie sich mit den Grafts zurückgehalten haben, im Gegensatz zu den türkischen Billiganbietern die ich anfangs kontaktiert hatte (Elithair und co.), empfand ich aber schonmal als positiv. Auch haben sie direkt betont, dass man vorsichtig sein muss und genügend Reserve für spätere Behandlungen lassen muss. Pluspunkt.

Wenn ihr bis hierhin gelesen haben solltet bin ich euch schonmal sehr dankbar. Dass ich für viele hier vielleicht noch ziemlich illusioniert wirke, kann ich mir vorstellen. Umso mehr freue mich über konstruktive Ratschläge.

LG

notBruceWillice :pistol:
